Prüfungszeugnis

für ein elektrophotographisches Kopiergerät zur Herstellung von
Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden gemäß § 12 DONot

PTS – Institut für Fasern & Papier gGmbH

Prüfungszeugnis Nr. 7500-2026-45.641

Ausfertigung 1 von 2

Antragsteller	Sharp Business Systems Deutschland GmbH Nagelsweg 33 - 35 20097 Hamburg	Antrag vom: Eingegangen am:	16.01.2026 16.01.2026

A. Inhalt des Antrags

Prüfung einer Ablichtungsanlage, bestehend aus:

1. **Ablichtungsgerät**

   Bezeichnung ..... **Sharp BP-71M65**
   (Schwarz-Weiß-Kopierbetrieb)

2. **Verbrauchsmaterial**

   Papier ..... Mondi Color Copy 80 g/m²

   Toner - Farbe: Schwarz BP-GT700

auf Eignung zur Herstellung von

Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden sowie anderen Schriftstücken entsprechend § 12 der Dienstordnung für Notare (DONot).

Die Untersuchung umfasste neben einer Beschreibung der Ablichtungsanlage die Prüfung von Eigenschaften aus folgenden Bereichen:

1. Eigenschaften des unverarbeiteten Papiers
2. Oberflächeneigenschaften der Ablichtungen
3. Widerstandsfähigkeit von Material und Schriftbild der Ablichtungen
4. Wiedergabeeigenschaften der Ablichtungsanlage

Auf die Auswahl des Verbrauchsmaterials hatte die PTS keinen Einfluss. Das Prüfzeugnis umfasst 12 Seiten sowie 2 Anlagen. Prüfungszeugnisse dürfen nur in vollem Wortlauf und ohne Zusätze veröffentlicht werden. Für veränderte Wiedergabe und Auszüge ist vorher die widerrufliche Einwilligung der PTS einzuholen.

B. Versuchsmaterial

Eingegangen am: 18.02.2026 Vor-Ort-Test (Gerät, Toner), 13.11.2025 (Papier)

1. Ablichtungsgerät

Bezeichnung ..... **Sharp BP-71M65**
(Schwarz-Weiß-Kopierbetrieb)

Geräte-Nr. 6801854100

2. Papier

Bezeichnung ..... Mondi Color Copy 80 g/m²

Hersteller / Vertrieb ..... Mondi Paper Sales GmbH

Sach-/Liefer-Nr. ..... --

Maße ..... Normalformat A4

Kleinste Verpackungseinheit ..... 500 Blatt

Zur Prüfung gelieferte Menge ..... 500 Blatt

Chargen-Nr. ..... --

Das Papier Mondi Color Copy 80 g/m² erfüllt die Anforderungen nach DIN EN ISO 9706.

3. Toner

Bezeichnung – Farbe Schwarz BP-GT700

Sach-/Liefer-/Art.-Nr. ..... --

Chargen-Nr. ..... --

C. Beschreibung der Ablichtungsanlage

1. Allgemeine Angaben

Fabrikat (Hersteller/Vertrieb) ..... Sharp Business Systems Deutschland GmbH

- Modell. BP-71M65

Arbeitsverfahren

- Kopierverfahren ..... Laser-Kopierer
- Entwicklungsverfahren ..... elektrostatisch (Laser)
- Fixierverfahren ..... Wärme

Bauart ..... Standgerät

Spezielle Angaben

Kopierpapier

- Nutzbare Formate nach DIN EN ISO 216 ..... SRA3, A3, A4, A5, A6, B4, B5
- Anzahl der ansteuerbaren Magazine 3
  davon auswechselbar 3
- Einzelblatteingabe ..... ja

Leistungsangaben

- Scanner-Auflösung, wie geprüft / nach Herstellerangaben .. 600 x 600 dpi / bis zu 600 dpi
- Anlauf- bzw. Aufwärmzeit bis zur Betriebsbereitschaft, wie geprüft / nach Herstellerangaben ..... 33,0 s / 27,0 s
- Nach Anlaufzeit: Zeit für die erste Schwarz-Weiß-Kopie (A4), wie geprüft / nach Herstellerangaben ..... 3,3 s[1] / 3,5 s
- Schwarz-Weiß-Kopien (A4) je Minute (ohne 1. Kopie), wie geprüft / nach Herstellerangaben ..... 65 St.[1] / 65 St.

Geräteabmessungen, Masse – (wie geprüft / nach Firmenangaben)

- Breite ..... 608 mm / 609 mm
- Höhe ..... 1162 mm / 860 mm
- Tiefe ..... 665 mm / 662 mm
- Masse (nach Firmenangaben) ..... 70,0 kg

Besonderheiten des Gerätes:

- Multifunktionsgerät: Drucken, Scannen, Kopieren, Faxen (optional)
- Möglichkeit der Maßstabveränderung (Verkleinerung und Vergrößerung)
- Duplex-Einheit

D. Prüfungsbedingungen und Prüfungsdurchführung

Die Ablichtungen wurden am 18.02.2026 vor Ort beim Antragsteller durch einen Beauftragten der PTS auf Bogen des zu prüfenden Papiers im Normformat A4 hergestellt.
Ablichtungen und unverarbeitetes Papier wurden nach DIN EN ISO 187 vorbehandelt und im Normalklima bei (23 ± 1)°C und (50 ± 2) % relative Feuchte geprüft, soweit nicht anders angegeben.

Die Prüfungen bezogen sich auf Proben im Normformat A4 und – bei den Ablichtungen – im Nennmaßstab 1:1.

Kopierer Firmenware: ..... 0310Q200_26013000 [2]

Die Ablichtungen wurden, sofern im entsprechenden Abschnitt nicht anders angegeben, mit den Werkseinstellungen hergestellt.

[1] vom Datenübertragungssystem abhängig.
Werte gelten nur für das bei der Herstellung der Prüfdrucke verwendete System (s. Abschnitt D).
[2] und höhere Versionen

Die untersuchten Eigenschaften und die zugehörigen Prüfverfahren sind in der folgenden Tabelle zusammengestellt; die Anforderungen erscheinen zusammen mit den Ergebnissen in Teil E auf den Blättern 8 bis 11.

	Eigenschaft	Prüfung
1.	**Eigenschaften des unverarbeiteten Papiers**	
1.1	Faserstoffzusammensetzung	visuell nach dem mikroskopischen Bild
1.2	Flächenbezogene Masse (Flächengewicht)	nach DIN EN ISO 536*: 2020-05 Ergebnis: Mittelwert aus 10 Einzelmessungen
1.3	Durchreißfestigkeit (Methode Elmendorf)	nach DIN EN ISO 1974*: 2012-09 Ergebnisse: Mittelwerte aus je 10 Einzelmessungen in bzw. quer zur Faserlaufrichtung (MD-machine direction / CD-cross direction)
1.4	Falzwiderstand (Anzahl der Doppelfalzungen) und Festigkeitsabnahme des unverarbeiteten Papiers bei beschleunigter Alterung	nach ISO 5626*: 1993-11 mit dem Falzapparat nach Schopper (im Normalklima 23°C; 50 % relative Luftfeuchte) Ergebnisse: Mittel aus je 20 Einzelmessungen in bzw. quer zur Faserlaufrichtung (MD/CD) Bestimmung der Falzwiderstandsabnahme (Abnahme der Anzahl der Doppelfalzungen) beschleunigt gealterter Proben gegenüber ungealterten Proben Alterungsbedingungen: 72 Stunden; (105±2)°C (DIN ISO 5630-1:1993-08);
1.5	Opazität	nach DIN 53 146: 2016-05 mit dem Reflexionsphotometer *Elrepho 3300,* Lichtart C; Ergebnis: Mittelwert aus 10 Einzelmesswerten
1.6	Rauheit	nach ISO 8791-2*: 2013-09 Methode Bendtsen Ergebnisse: Mittelwerte der Ober- (OS) bzw. Unterseite (US) aus je 10 Einzelmesswerten

*Die PTS ist ein nach **DIN EN ISO/IEC 17025** akkreditiertes Prüflaboratorium. Im vorliegenden Bericht sind die Prüfmethoden im Geltungsbereich der Akkreditierung durch * hinter der Bezeichnung gekennzeichnet.*

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-23019-01-00

	Eigenschaft	Prüfung
2.	**Wiedergabeeigenschaften des Kopiergerätes**	
2.1	Druckkontrastzahl	an Volltonflächen der Farbe K[3] auf den Kopien mikrophotometrisch; Durchmesser der Messfläche: 0,2mm. Ermittlung der Druckkontrastzahl $K = 1 - R_S/R_W$. Dabei bedeuten: R_W Reflexionsfaktor der unbedruckten Flächen (Mittelwert der Messwerte von 10 Stellen nahe der Volltonfelder) R_S Reflexionsfaktor der farbigen Felder (Mittelwert der Messwerte von 10 Zeichen) K kann Werte zwischen 0 (kein Kontrast) und 1 (maximaler Kontrast) annehmen Ergebnisse: Mittelwerte von 10 Einzelmessungen je Farbe
2.2	Reflexionsfaktor (D65-Brightness) unbedruckter Flächen	an unbedruckten Flächen der Kopien mit dem Reflexionsphotometer *Elrepho 3300* gemäß ISO 2470-2*(2008-11) (a) D65-Brightness Lichtart D 65 und (b) D65-Brightness mit UV-Filter (420nm) Ergebnis: Mittelwert von Einzelmessungen an Ober- und Unterseite von 10 Kopien
2.3	Lesbarkeit der Kopien	An 5 Ablichtungen einer Testvorlage in Schwarz-Weiß nach DIN 19 051-2: 2013-02 (Erstablichtungen) und an 5 Ablichtungen, für die eine der Erstablichtungen als Vorlage diente (Ablichtungen der 2. Generation), hergestellt a) zu Beginn der Untersuchung (Ablichtungsanlage im Einstellungszustand gemäß Abschnitt D) und b) nach 1000 Ablichtungen Die 20 Felder der Testvorlage bestehen aus Testgruppen in den Farbe K[3] mit Kennzahlen zwischen 70 und 140; die Kennzahl gibt dabei die Höhe der Testzeichen der Gruppe in 1/100 mm an. Ermittlung der Maßzahl der Lesbarkeit visuell nach DIN 19 051-2: 2013-02; Ergebnis: Angabe als Gesamtmittel der Auswertung von je 6 Testfeldern der Farbe an verschiedenen Positionen der 5 Ablichtungen, gerundet auf die nächstliegende Stufe.

[3] *K-Black*

<table>
<tr><th>Eigenschaft</th><th>Prüfung</th></tr>
<tr><td>2.4 Wiedergabe farbiger Vorlagen als Schwarz-Weiß-Kopien</td><td>a) Mikrophotometrische Bestimmung der Druckkontrastzahlen an Ablichtungen von 0,5 mm breiten Linien in 12 Farben auf weißem Grund nach dem in Punkt 4.1 beschriebenen Verfahren. Die Farben der Linien haben folgende Farbmaßzahlen nach DIN 6164-2: 1980-02 :
<table>
<tr><th>Farbe</th><th>T</th><th>S</th><th>D</th><th>Farbe</th><th>T</th><th>S</th><th>D</th></tr>
<tr><td>A (gelb)</td><td>1,4</td><td>6,0</td><td>0,7</td><td>G (dunkel-blau)</td><td>16,3</td><td>5,2</td><td>2,8</td></tr>
<tr><td>B (gelb-orange)</td><td>2,9</td><td>5,6</td><td>1,2</td><td>H (hell-blau)</td><td>17,3</td><td>4,6</td><td>2,3</td></tr>
<tr><td>C (orange)</td><td>4,9</td><td>5,5</td><td>1,2</td><td>I (blau-grün)</td><td>20,2</td><td>4,4</td><td>2,4</td></tr>
<tr><td>D (hellrot)</td><td>7,3</td><td>5,8</td><td>1,8</td><td>K (dunkel-grün)</td><td>21,2</td><td>4,3</td><td>4,5</td></tr>
<tr><td>E (dunkel-rot)</td><td>7,9</td><td>5,7</td><td>2,8</td><td>L (mittel-grün)</td><td>21,9</td><td>6,4</td><td>2,8</td></tr>
<tr><td>F (violett)</td><td>12,0</td><td>3,7</td><td>4,5</td><td>M (hell-grün)</td><td>23,4</td><td>6,6</td><td>1,5</td></tr>
</table></td></tr>
<tr><td>2.5 Abweichung vom Abbildungs-maßstab 1:1</td><td>An Ablichtungen eines Maßstabes längs und quer zur Bogentransportrichtung</td></tr>
<tr><td>2.6 Randverlust</td><td>An Ablichtungen von Testblättern, deren Markierungen erkennen lassen, inwieweit eine Vorlage im Normformat A4 vollständig wiedergegeben wird. Als Randverlust gilt die Breite nicht wiedergegebener Streifen (bzw. Teilen davon) an den Rändern.</td></tr>
<tr><td>2.7 Schärfentiefe</td><td>An Ablichtungen von der 120er-Testgruppe nach DIN 19 051-2: 2013-02 in der Farbe K[3] die mit Hilfe eines höhenverstellbaren Testkörpers in definierten Abständen zur Vorlagenauflagefläche gehalten wird und zwar in Stufen von 0,5 mm in der Mitte dieser Fläche.

Als Maßzahl der Schärfentiefe wird der größte Abstand angegeben, bei dem nach diesem Verfahren die Testzeichen der Gruppe 120 noch lesbar wiedergegeben werden.</td></tr>
<tr><td>2.8 Automatische Rückstellung von Funktionen, die den Bildinhalt verändern

(„Bildlöschfunktionen“, z.B. Ausschnittkopie, Randverschiebung)</td><td>Messung der Zeit vom Austreten der letzten Kopie bis zur Rückstellung der Funktion</td></tr>
</table>

[3] *K-Black*

	Eigenschaft	Prüfung
3.	**Oberflächeneigenschaften der Kopien**	
3.1	Beschreibbarkeit mit Tinte	auf unbedruckten Flächen der Kopien in Anlehnung an DIN 53 126 (2011-11) mittels Schreibtinte für Dokumente
3.2	Eignung zum Bestempeln	an Stempelabdrucken auf einer unbedruckten Stelle der Kopien durch Überwischen eines kräftig schwarzen oder dunkelblauen Stempelabdrucks mit einem weichen Radierstift nach 10 min, gerechnet vom Zeitpunkt des Stempelvorgangs
4.	**Widerstandsfähigkeit des Schriftbildes der Kopien**	
4.1	Fixierung	An Textblöcken der Farbe K[3] auf den Kopien durch Beurteilung: - der Neigung zum Durchschreiben („Karbonieren"), - der Abhebbarkeit mit Klebeband, - der Wischfestigkeit und - der Haftung des Toners in der Bruchlinie beim Falzen
4.2	Lichtechtheit	An Abschnitten von Ablichtungen a) der Testvorlage DIN 19 051-2: 2013-02 in schwarz-weiß und b) von Vorlagen mit Volltonfeldern der Farbe K[3], die mit Xenonbogenlicht nach DIN EN ISO 105-B02: 2014-11 solange belichtet worden waren, bis der blaue Lichtechtheitstyp 5 der Stufe 4 des Graumaßstabs nach DIN EN 20105-A02: 1994-10 entsprach. Bestimmt wurden an unbelichteten und belichteten Kopien: - von a) die Lesbarkeit (analog Punkt 2.3 Prüfung der Lesbarkeit der Kopien"), - von b) die Erhaltung des Farbtons und nur bei visuell deutlichem Kontrastrückgang - von b) die Druckkontrastzahl (Einzelheiten siehe Punkt 2.1).
4.3	Verhalten bei Radierversuchen	an Schriftzeichen der Farbe K[3] auf den Kopien Mechanisches Radieren: (a) mittels Rasierklinge, Skalpell und/oder weiteren Hilfsmitteln (b) mittels Radiergummi (Testzeit 1 min, Bewertung visuell mit Lupe) Chemischen Radieren: (a) mit Lösungsmitteln und aggressiven Chemikalien

[3] *K-Black*

	Eigenschaft	Prüfung
4.4	Beständigkeit des Schriftbildes bei beschleunigter Alterung	An Abschnitten von Ablichtungen a) der Testvorlage DIN 19 051-2: 2013-02 in schwarz-weiß und b) Vorlagen mit Volltonfeldern der Farbe K[3], Alterungsbedingungen: 72 Stunden; (105±2)°C (ISO 5630-1: 1991-02); Bestimmt werden an ungealterten und gealterten Kopien: - von a) die Lesbarkeit (analog Punkt 2.3 Prüfung der Lesbarkeit der Kopien"), - von b) die Erhaltung des Farbtons und nur bei visuell deutlichem Kontrastrückgang - von b) die Druckkontrastzahl (Einzelheiten siehe Punkt 2.1).

[3] *K-Black*

E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen

Gerät: **BP-71M65** [4] Papier: Mondi Color Copy [5] Tonerfarbe: Schwarz

	Prüfung	Prüfergebnisse	Anforderungen
1.	**Eigenschaften des unverarbeiteten Papiers**		
1.1	Faserstoffzusammensetzung	Anforderung erfüllt	mindestens 95% Zellstoff
1.2	Flächenbezogene Masse (Flächengewicht) in g/m²	80,0	mindestens 70
1.3	Durchreißfestigkeit in mN MD/CD Mittelwert	 479 / 499 488	 mindestens 350
1.4	Falzwiderstand (Anzahl der Doppelfalzungen) a) vor der Alterung längs/quer Mittel b) nach beschleunigter Alterung längs/quer Mittel Festigkeitsabnahme nach beschleunigter Alterung Mittelwertes in %	 123 / 71 97 60 / 59 60 38,1	 mindestens 30 (längs/quer) mindestens 80 (Mittel) max. 40
1.5	Opazität in %	93,3	mindestens 80
1.6	Rauheit in ml/min Vorderseite (VS) Rückseite (RS) |VS-RS|	 43,6 40,8 2,8	 100…350 ml/min (Richtwert) 100…350 ml/min (Richtwert) < 100 (Richtwert)

[4] Kurzbezeichnung für Sharp BP-71M65 [5] Kurzbezeichnung für Mondi Color Copy 80 g/m²

E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen - Fortsetzung

Gerät: **BP-71M65** [4] Papier: Mondi Color Copy [5] Tonerfarbe: Schwarz

<table>
<tr><th>Prüfung</th><th>Prüfergebnisse</th><th>Anforderungen</th></tr>
<tr><td colspan="3">2. Wiedergabeeigenschaften des Kopiergerätes</td></tr>
<tr><td>2.1 Druckkontrastzahl (DK)</td><td><table><tr><th>Farbe</th><th>DK</th></tr><tr><td>Black</td><td>0,90</td></tr></table></td><td>Black ≥ 0,85</td></tr>
<tr><td>2.2 Reflexionsfaktor der Ablichtungen in %
a) R 457
b) R 457 mit UV-Filter</td><td>
108
87,0</td><td>≥ 75 %</td></tr>
<tr><td>2. 3 Lesbarkeit der Ablichtungen
a) Beginn der Untersuchung Erstablichtung: Mittelwert</td><td><table><tr><th>Farbe</th><th>Testfeld</th></tr><tr><td>Black</td><td>84</td></tr></table></td><td>a) Erstablichtungen ≤ 84</td></tr>
<tr><td>2. Generation: Mittelwert</td><td><table><tr><th>Farbe</th><th>Testfeld</th></tr><tr><td>Black</td><td>100</td></tr></table></td><td>2. Generation ≤ 120</td></tr>
<tr><td>b) nach 1000 Ablichtungen Erstablichtung: Mittelwert</td><td><table><tr><th>Farbe</th><th>Testfeld</th></tr><tr><td>Black</td><td>84</td></tr></table></td><td>b) Erstablichtung ≤ 100</td></tr>
<tr><td>2. Generation: Mittelwert</td><td><table><tr><th>Farbe</th><th>Testfeld</th></tr><tr><td>Black</td><td>100</td></tr></table></td><td>2.Generation ≤ 140</td></tr>
<tr><td>2.4 Wiedergabe farbiger Linien als Schwarz-Weiß-Kopien
a) Druckkontrastzahlen (DK) für die Farben A – M (Grafische Darstellung: siehe Anlage 2)</td><td><table><tr><th></th><th>DK</th><th></th><th>DK</th></tr><tr><td>A:</td><td>0,25</td><td>G:</td><td>0,87</td></tr><tr><td>B:</td><td>0,62</td><td>H:</td><td>0,77</td></tr><tr><td>C:</td><td>0,71</td><td>I:</td><td>0,65</td></tr><tr><td>D:</td><td>0,84</td><td>K:</td><td>0,84</td></tr><tr><td>E:</td><td>0,89</td><td>L:</td><td>0,67</td></tr><tr><td>F:</td><td>0,89</td><td>M:</td><td>0,51</td></tr></table></td><td>a) für Farben B-M:
Druckkontrastzahl DK ≥ 0,3</td></tr>
</table>

[4] Kurzbezeichnung für Sharp BP-71M65 [5] Kurzbezeichnung für Mondi Color Copy 80 g/m²

E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen - Fortsetzung

Gerät: **BP-71M65** [4] Papier: Mondi Color Copy [5] Tonerfarbe: Schwarz

<table>
<tr><th colspan="2">Prüfung</th><th>Prüfergebnisse</th><th>Anforderungen</th></tr>
<tr><td>2.5</td><td>Abweichung vom Abbildungsmaßstab 1:1 in %</td><td>< 0,5</td><td>höchstens 1</td></tr>
<tr><td>2.6</td><td>Randverlust in mm</td><td>4</td><td>höchstens 5</td></tr>
<tr><td>2.7</td><td>Schärfentiefe in mm</td><td><table><tr><th>Farbe</th><th>Schärfentiefe in mm</th></tr><tr><td>Black</td><td>9,5</td></tr></table></td><td>Mindestanforderung:
Testzeichengruppe 120 muss lesbar sein bei einem Abstand von
≥ 2 mm</td></tr>
<tr><td>2.8</td><td>Automatische Funktionsrückstellung</td><td>Rückstellung nach 62 s</td><td>höchstens 90 s</td></tr>
<tr><td colspan="4">3. Oberflächeneigenschaften der Kopien</td></tr>
<tr><td>3.1</td><td>Beschreibbarkeit mit Tinte</td><td>Anforderung erfüllt</td><td>nach DIN 53 126 mit Tinte für Dokumente beschreibbar</td></tr>
<tr><td>3.2</td><td>Eignung zum Bestempeln</td><td>Anforderung erfüllt</td><td>kein Verwischen mehr nach 10 Minuten</td></tr>
<tr><td colspan="4">4. Widerstandsfähigkeit des Schriftbildes sowie des Papiers der Kopien</td></tr>
<tr><td>4.1</td><td>Fixierung
a) der Neigung zum Durchschreiben („Karbonieren“),
b) der Abhebbarkeit mit Klebeband,
c) der Wischfestigkeit und
d) der Haftung des Toners in der Bruchlinie beim Falzen</td><td><table><tr><th>Farbe</th><th>Anforderung</th></tr><tr><td>Black</td><td>a, c, d erfüllt
b noch erfüllt</td></tr></table></td><td>a) kein visuell störendes Karbonieren
b), c) und d) einwandfreie Tonerhaftung</td></tr>
<tr><td>4.2</td><td>Lichtechtheit
(a) Änderung der Lesbarkeit
(b) Erhaltung des Farbtons
(c) Abnahme der Druckkontrastzahl in %</td><td><table><tr><th>Farbe</th><th>Anforderung</th></tr><tr><td>Black</td><td>a, b erfüllt</td></tr></table>
entfällt</td><td>(a) höchstens geringfügig
(b) Farbtöne müssen visuell vergleichbar bleiben
(c) maximal 20</td></tr>
</table>

[4] Kurzbezeichnung für Sharp BP-71M65 [5] Kurzbezeichnung für Mondi Color Copy 80 g/m²

E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen - Fortsetzung

Gerät: **BP-71M65** [4] Papier: Mondi Color Copy [5] Tonerfarbe: Schwarz

Prüfung	Prüfergebnisse	Anforderungen
4.3 Verhalten bei Radierversuchen Mechanisches Radieren (a) mittels Rasierklinge, Skalpell und/oder weiteren Hilfsmitteln	**Farbe** / **Anforderung** Black / erfüllt	(a) kein Entfernen von Schriftzeichen ohne visuell erkennbare Spuren
(b) mittels Radiergummi (Testzeit 1 min, Bewertung visuell mit Lupe)	**Farbe** / **Anforderung** Black / noch erfüllt	(b) der Linienzug der radierten Schriftzeichen muss vollständig erhalten bleiben
4.3 Chemisches Radieren (c) mittels Lösungsmitteln und Chemikalien	**Farbe** / **Anforderung** Black / erfüllt	(c) kein Entfernen von Schriftzeichen ohne visuell erkennbare Spuren
4.4 Beständigkeit des Schriftbildes bei beschleunigter Alterung (a) Änderung der Lesbarkeit	**Farbe** / **Anforderung** Black / erfüllt	(a) einwandfreie Unterscheidbarkeit und Lesbarkeit der Schriftzeichen
(b) Erhaltung des Farbtons	**Farbe** / **Anforderung** Black / erfüllt	(b) Farbtöne müssen visuell vergleichbar bleiben
(c) Abnahme der Druckkontrastzahl in %	entfällt	(c) maximal 20

[4] Kurzbezeichnung für Sharp BP-71M65 [5] Kurzbezeichnung für Mondi Color Copy 80 g/m²

F. Zusammenfassung der Prüfergebnisse

Die Untersuchung hat ergeben, dass die in Abschnitt B im Einzelnen bezeichnete Ablichtungsanlage, bestehend aus:

1. **Ablichtungsanlage**

   Bezeichnung ..... **Sharp BP-71M65** (Schwarz-Weiß-Kopierbetrieb)

   Geräte-Nr. 6801854100

   Hersteller/Vertrieb ..... Sharp Business Systems Deutschland GmbH

2. **Verbrauchsmaterial**

   Papier ..... Mondi Color Copy 80 g/m²

   Toner Bezeichnung – Farbe Schwarz BP-GT700

   Sach-/Liefer-/Art.-Nr. ..... --

den in Abschnitt E genannten Anforderungen genügt.

Die geprüfte Ablichtungsanlage einschließlich des verwendeten Materials ist somit grundsätzlich zur Herstellung von Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden sowie anderen Schriftstücken gemäß **§ 12 der Dienstordnung für Notare (DONot)** geeignet.

G. Übertragung der Prüfungsaussage auf andere Ablichtungsanlagen desselben Typs

Die Aussage der Prüfung ist auf andere Ablichtungsanlagen desselben Typs übertragbar, wenn sichergestellt ist, dass bei deren Betrieb Resultate erzielt werden, die denen der Prüfung entsprechen. Die Voraussetzungen dafür sind auf dem folgenden Blatt als Anlage zusammengefasst.

01809 Heidenau, den 23.04.2026
Pirnaer Straße 37

PTS – Institut für Fasern & Papier gGmbH
Materialprüfdienst Urkundentechnik

PTS FIBRE based solutions

i. A. Dipl.-Chem. Nicole Brandt
Projektleiterin
Abt. Materialprüfung & Services

i. A. M. Eng. Julia Meßerschmidt
Projektmitarbeiterin
Abt. Materialverhalten & Prüfinnovationen

Voraussetzungen für die Übertragung der Aussage der Einzelprüfung auf andere Ablichtungsanlagen desselben Typs

Betr.: Ablichtungsanlage und Verbrauchsmaterial, wie folgt:

Gerät mit der Bezeichnung ..... **Sharp BP-71M65**
(Schwarz-Weiß-Kopierbetrieb)

Geräte-Nr.: 6801854100

Hersteller / Vertrieb
(und Antragsteller der Einzelprüfung) ..... Sharp Business Systems Deutschland GmbH

Papier mit der Bezeichnung ..... Mondi Color Copy 80 g/m²

Sach-/Liefer-Nr. ..... --

Hersteller / Vertrieb ..... Mondi Paper Sales GmbH

Toner Bezeichnung – Farbe Schwarz BP-GT700

Sach-/Liefer-/Art.-Nr. ..... --

Das in der o. g. Prüfung an Gerät und Material mit den angeführten Bezeichnungen ermittelte Ergebnis ist auf andere Geräteexemplare und Materialien unter folgenden Voraussetzungen zu übertragen:

1. Für die Übertragung kommen nur Geräteexemplare und Materialien in Frage, die die oben aufgeführten Bezeichnungen tragen. Nur diese sind für die Herstellung von Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden sowie anderen Schriftstücken gemäß § 12 der Dienstordnung für Notare zu benutzen.
   Bezüglich des Papiers muss mindestens die kleinste Verpackungseinheit (siehe Blatt 2 des Prüfzeugnisses) die verlangte Bezeichnung tragen.
2. Der o. g. Antragsteller übernimmt die Gewähr, dass Geräte und Materialien, die unter diesen Bezeichnungen von ihm vertrieben werden, mit den geprüften übereinstimmen. Die Gewähr für das Papier übernimmt die oben im Zusammenhang mit dem Papier unter „Hersteller/Vertrieb" genannte Firma.
3. Bei technischen Änderungen des Gerätes bzw. Änderungen von Art oder Eigenschaften des Materials erlischt grundsätzlich die Übertragbarkeit der Prüfungsaussage. Von der Anwendung her nach Auffassung des Antragstellers unerhebliche Änderungen sind der PTS unverzüglich mitzuteilen.
4. Der Antragsteller hat Anwendern, die eine Ablichtungsanlage des o. g. Typs zur Herstellung von Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden sowie anderen Schriftstücken gemäß § 12 DONot benutzen wollen, den Text des Prüfungszeugnisses einschließlich der Anlagen 1 und 2 zur Verfügung zu stellen.
5. Der Anwender wird hierdurch auf Ziffer 1 dieser Anlage hingewiesen sowie ferner auf die Notwendigkeit, die Ablichtungsanlage – der Bedienungsvorschrift des Herstellers entsprechend – sachkundig zu betreiben. Nur dann sind die Voraussetzungen dafür gegeben, dass die Ablichtungen den bei der Untersuchung der Musteranlage dokumentierten Qualitätsstandard erreichen.
   In diesem Zusammenhang sind besonders die Wartung des Gerätes (z.B. Tonervorrat und -transport) und die rechtzeitige Auswechslung von Teilen mit begrenzter Gebrauchsdauer (z.B. Zwischenbildträger) zu erwähnen.
6. Das Gerät bietet die Möglichkeit, bestimmte Bereiche der Vorlage von der Wiedergabe auf der Kopie auszunehmen. Damit ist die sonst zwangsläufige Identität von Vorlage und Ablichtung aufgehoben. Die entsprechende Löschfunktion stellt sich zwar nach 62 s zurück, trotzdem kann es zu einem versehentlichen Löschen von Vorlageninhalten kommen. Dies ist durch besondere Aufmerksamkeit auszuschließen.

PTS

Wiedergabe farbiger Linien (zu Punkt 2.4)

1) Farben der Linien auf den Vorlagen

Farbe		Farbmaßzahl nach DIN 6164-2: 1980-02		
		T	S	D
A	(gelb)	1,4	6,0	0,7
B	(gelborange)	2,9	5,6	1,2
C	(orange)	4,9	5,5	1,2
D	(hellrot)	7,3	5,8	1,8
E	(dunkelrot)	7,9	5,7	2,8
F	(violett)	12,0	3,7	4,5
G	(dunkelblau)	16,3	5,2	2,8
H	(hellblau)	17,3	4,6	2,3
I	(blaugrün)	20,2	4,4	2,4
K	(dunkelgrün)	21,2	4,3	4,5
L	(mittelgrün)	21,9	6,4	2,8
M	(hellgrün)	23,4	6,6	1,5
S	(schwarz)	16,3	5,2	2,8

2) Wiedergabe der farbigen Linien auf der Schwarz-Weiß-Kopie – grafische Darstellung der Kontrastzahlen:

